

/// PARKSIDE



HAUSWASSERWERK / DOMESTIC WATER PUMP / POMPE D'ALIMENTATION EN EAU PHWW 1000 A1

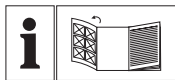
DE AT CH

HAUSWASSERWERK

Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Originalbetriebsanleitung

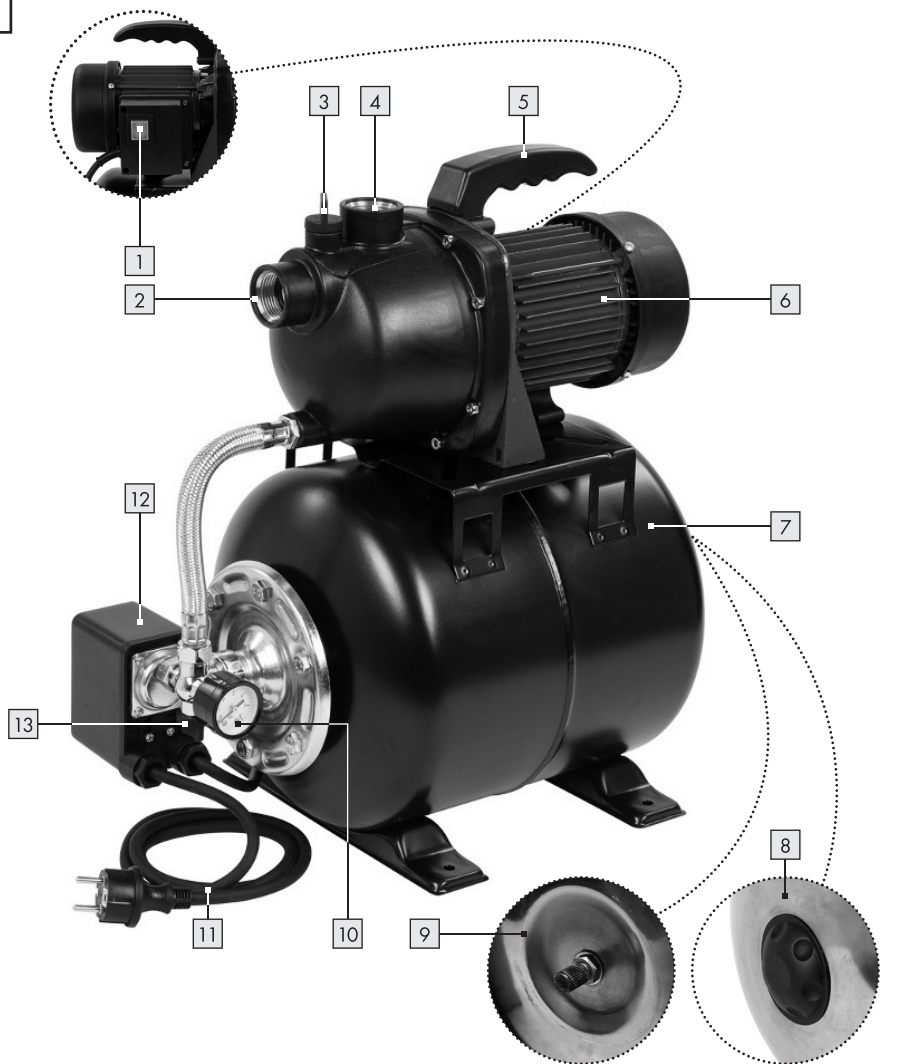
IAN 454394_2310

DE AT BE NL PL
CZ SK DK HU ES












DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit der Abbildung aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

A**B**

Legende der verwendeten Piktogramme	Seite	6
Einleitung	Seite	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	Seite	6
Teilebeschreibung	Seite	7
Lieferumfang	Seite	7
Sicherheit	Seite	7
Sicherheitshinweise	Seite	7
Sicherheitsbestimmungen	Seite	8
Montage	Seite	8
Installation/Einrichtung	Seite	9
Inbetriebnahme	Seite	10
Reinigung und Wartung	Seite	11
Reinigung	Seite	11
Wartung	Seite	11
Lagerung	Seite	11
Technische Daten	Seite	11
Fehlerbehebung	Seite	12
Entsorgung	Seite	14
Garantie und Service	Seite	15
Abwicklung im Garantiefall	Seite	15
Service	Seite	15
Reparatur-Service	Seite	16
Importeur	Seite	16
Konformitätserklärung	Seite	17

Legende der verwendeten Piktogramme			
	Anweisungen lesen!	Q_{max}	Maximaler Nenndurchfluss (m³)
	Warn- und Sicherheitshinweise beachten!	H_{max}	Maximale Förderhöhe (m)
	Lebens- und Unfallgefahr für Kleinkinder und Kinder!	H_{s max}	Maximale Ansaughöhe (m)
U	(Netz-) Spannung	 A.C. a.c.	Wechselspannung (Strom- und Spannungsart)
V	Volt		Spritzwassergeschützt
Hz	Hertz (Frequenz)	CE	Übereinstimmung mit den jeweils maßgeblichen Anforderungen der EU-Richtlinie(n)
P	Leistungsaufnahme		Entsorgen Sie Verpackung und Gerät umweltgerecht!
W	Watt (Wirkleistung)		Produkt entspricht den Anforderungen des § 21 Produktsicherheitsgesetz
T_{max}	Maximale Wassertemperatur (°C)		Sicherheitshinweise Handlungsanweisungen
	Angabe des garantierten Schallleistungspegels L _{WA} in dB.		

Hauswasserwerk PHWW 1000 A1

● Einleitung



Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Produkts. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden.

Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut.

Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche.

Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

● Bestimmungsgemäße Verwendung

Zu ihren Anwendungsgebieten gehört die Gartenbewässerung, die Wasserversorgung eines Haushalts, die Befeuchtung/Sprengung im Garten oder auf landwirtschaftlichen Nutzflächen. Mit installiertem Vorfilter (nicht enthalten), kann es zur Wasserentnahme aus Regentonnen und Regenwasserzisternen verwendet werden.

Das Hauswasserwerk ist für den Einsatz mit sauberem Wasser (Frischwasser), Regenwasser oder leicht verschmutztem Wasser (Partikel < 1 mm) bestimmt. Sie eignet sich nur zum Gebrauch im Innenbereich. Sie ist nicht für den Dauereinsatz geeignet.

Das Gerät ist nicht für den professionellen Einsatz geeignet.

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung und können zu schweren Körperverletzungen führen.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Verluste oder Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung entstanden sind.

⚠ **WARNING!**

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch.

Wenn Sie das Gerät Dritten überlassen, legen Sie diese Gebrauchsanweisung immer bei.

Diese Bedienungsanleitung kann als pdf von unserer Website heruntergeladen werden: www.lidl-service.com.



● Teilebeschreibung (siehe Abb.)

- 1 EIN-/AUS-Schalter
- 2 Sauganschluss/Wassereingang
- 3 Einfülldeckel der Einfüllöffnung
- 4 Wasserauslass
- 5 Tragegriff
- 6 Motor
- 7 Drucktank
- 8 Abdeckung Tankaufblasventil
- 9 Tankaufblasventil (Schrader-Ventil)
- 10 Manometer
- 11 Netzkabel mit Stecker
- 12 Druckschalter
- 13 Ablassschraube

● Lieferumfang

WARNUNG! ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsmaterial ist kein Kinderspielzeug!
Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln spielen!

Entfernen Sie sowohl das Verpackungsmaterial als auch die Verpackungs-/und Transportsicherungen (falls vorhanden).

Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist. Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf. Danach entsorgen Sie diese bitte umweltgerecht.

Die Verpackung enthält:

- 1 Hauswasserwerk mit 1,5 m Netzkabel mit Stecker
- 1 (Trage-)Griff + 2 Befestigungsschrauben
- 1 Gebrauchsanleitung

Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

● Sicherheit



Sicherheitshinweise

VOR GEBRAUCH BITTE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN! BEDIENUNGSANLEITUNG SORGFÄLTIG AUFBEWAHREN! HÄNDIGEN SIE ALLE UNTERLAGEN BEI WEITERGABE DES PRODUKTES AN DRITTE EBENFALLS MIT AUS!



WARNUNG! LEBENS- UND UNFALLGEFAHR FÜR KLEINKINDER UND KINDER!

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Der Betreiber des Geräts ist für alle Dritten im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Ergreifen Sie die erforderlichen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass Kinder von diesem Gerät fernbleiben.
- Vor dem Erstgebrauch des Geräts muss das Vorhandensein der notwendigen elektrischen Schutzvorrichtungen von einem Elektrofachmann überprüft werden.
- Die Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmen.
- Vermeiden Sie, dass das Hauswasserwerk einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Das Hauswasserwerk darf nicht im Regen oder in einer feuchten Umgebung aufgestellt bzw. betrieben werden.
- Das Hauswasserwerk darf nicht mit feuergefährlichen oder schädlichen Flüssigkeiten betrieben werden.


- Das Trockenlaufen des Hauswasserwerks muss vermieden werden.
- Das Hauswasserwerk darf nicht trocken laufen; dies kann zu irreparablen Schäden führen.
- Betreiben Sie das Hauswasserwerk niemals mit voll geschlossener Ansaugleitung.
- Das Hauswasserwerk darf nicht für längere Zeit Verunreinigungen wie Sand Steinen, klebrigen Substanzen etc. in der Pumpflüssigkeit ausgesetzt werden. Da die Pumpflüssigkeiten korrosive chemische Substanzen enthalten können, ist es von besonderer Wichtigkeit, deren Einwirkung auf das Material des Pumpenkörpers zu verhindern. Das Hauswasserwerk ist nicht für den Transport von Trinkwasser geeignet.
- Das Hauswasserwerk darf nicht verwendet werden, wenn sich Personen im abzupumpenden Gewässer befinden.
- Verschmutzung der Flüssigkeit könnte durch Ausfließen von Schmiermitteln auftreten.

● Sicherheitsbestimmungen

- Die Stromversorgung muss mit den auf dem Produkt angegebenen Spezifikationen übereinstimmen. Falls nötig, fragen Sie Ihr Energieversorgungsunternehmen nach den erforderlichen Anschlussbedingungen. Wenn Hauswasserwerk und Netzkabel den Bedingungen nicht entsprechen, dürfen Sie das Hauswasserwerk nicht anschließen!
- Heben, transportieren oder befestigen Sie das Hauswasserwerk niemals an ihrem Netzkabel.
- Entfernen Sie niemals den Stecker und verkürzen Sie das Kabel nicht. Falls Sie dies doch tun, verlieren Sie alle Garantieansprüche. Halten Sie die Anschlüsse (Stecker und Steckdose) trocken.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Hauswasserwerk ist für den Gebrauch in Swimming-Pools, Teichen, Bädern und bei anderen Umständen nicht geeignet, in denen Personen mit dem Wasser in Berührung kommen können, und sie darf daher für solche Zwecke nicht verwendet werden.

- Das Hauswasserwerk ist zum Pumpen von Wasser mit einer Temperatur von 4 °C (Min.) und 35 °C (Max.) ausgelegt.
- Das Hauswasserwerk darf nicht trocken laufen; dies kann zu irreparablen Schäden führen.
- Bei Anschluss des Hauswasserwerks an das Wassernetz ist ein zusätzlicher Rückflussverhinderer (Rückschlagventil) zu installieren, um das Zurückfließen von Nichttrinkwasser in das Wassernetz zu verhindern.
- Die Pumpen dürfen bei Frost nicht im Freien gelassen werden.
- Wenn die Pumpe nach ca. 5 Minuten kein Wasser mehr liefert, schalten Sie die Pumpe aus (Ein-/Ausschalter drücken). Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz, bevor Sie es einlagern, warten oder Fehler beheben.
- VORSICHT! Trockenlauf der Pumpe! Füllen Sie die Pumpe vor jedem Anlauf bis zum Überlauf mit Wasser.
- GEFAHR! Verletzungsgefahr durch heißes Wasser! Wenn die Pumpe über einen längeren Zeitraum (> 5 Min.) bei geschlossener Förderseite betrieben wird, kann sich das Wasser in der Pumpe erwärmen, so dass die Gefahr besteht, dass Sie sich mit heißem Wasser verbrühen. Die Pumpe sollte nicht länger als 5 Minuten gegen die geschlossene Förderseite laufen. Trennen Sie die Pumpe über den Hauptschutzschalter vom Stromnetz, lassen Sie das Wasser abkühlen und sichern Sie die saugseitige Wasserversorgung, bevor Sie sie wieder in Betrieb nehmen.

● Montage

- Befestigen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Tragegriff  mit den 2 beiliegenden Schrauben am Hauswasserwerk, wie in der Abbildung B gezeigt.

● Installation/Einrichtung

- Vor der Inbetriebnahme muss das Hauswasserwerk aus Sicherheitsgründen daraufhin untersucht werden, ob das Netzkabel oder der Netzstecker Beschädigungen aufweisen. Es ist streng verboten, ein beschädigtes Hauswasserwerk in Betrieb zu nehmen.
- Stellen Sie das Hauswasserwerk auf einem festen, ebenen Untergrund auf.
- Während der Installation des Hauswasserwerks muss die Stromversorgung unterbrochen sein.
- Verwenden Sie ein PTFE-Dichtungsband für eine optimale Abdichtung der Wasseranschlüsse.
- Die Installation des Geräts muss unter trockenen und gut belüfteten Bedingungen sowie bei einer Temperatur von unter 35 °C erfolgen.
- Wenn zu viel Pumpwasser durch eigenes Verschulden das zu bewässernde Areal überflutet, können Sie eine Reihe von Schutzmaßnahmen treffen (z. B. die Installation einer Vorrichtung zur Beseitigung des Wassers, eine Alarmanlage, eine Reservepumpe, ein Wasserbehälter etc.). In jedem Fall ist der Hersteller für dadurch verursachte Schäden und Verluste nicht verantwortlich.

⚠ ACHTUNG!

- Das Hauswasserwerk muss vor Frost geschützt werden und darf nicht einfrieren.
- Verunreinigungen im Pumpwasser können zum schnellen Verschleiß des Hauswasserwerks führen und ihre effektive Leistung verringern. Die Installation eines Filters ist daher erforderlich.

Elektrischer Anschluss

- Der für die Installation verantwortliche Elektriker muss sich davon überzeugen, dass die elektrischen Anschlüsse, einschließlich des Erdungskontakts, dem Standard entsprechen.
- Das Hauswasserwerk sollte über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) mit einem Auslösestrom von höchstens 30 mA versorgt werden.

Eingebauter Sicherheitsschalter

- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten Temperaturwächter geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Temperaturwächter das Hauswasserwerk automatisch

ab und nach dem Abkühlen schaltet sich das Hauswasserwerk selbständig wieder ein.

Erdung

- Das Hauswasserwerk muss gut geerdet sein. Durch einen Kurzschluss werden die entsprechenden Artikel der Garantievereinbarung ungültig. Wenn es nötig ist, das Originalkabel zu verlängern, muss ein Kabel mit dem gleichen Querschnitt verwendet werden.

Ansaugschlauch

- Das Hauswasserwerk ist keine selbstansaugende Pumpe.
Um zu verhindern, dass das angesaugte Wasser bei Stillstand des Hauswasserwerks aus dem Saugschlauch abläuft, ist ein Rückschlagventil in der Saugleitung erforderlich.

Dies kann erreicht werden durch:

- Montage eines Rückschlagventils am Sauganschluss/Wassereingang **2** und anschließend eines Saugschlauchs, ODER
- Mit einem vorgefertigten Ansaugschlauch, wie im Folgenden beschrieben ausgerüstet:

1. vorinstalliertes Rückschlagventil mit Filter:

Damit stellen Sie sicher, dass nach dem Ausschalten des Hauswasserwerks der Schlauch und das Hauswasserwerk nicht trocken laufen. Dieser Teil des Schlauches wird in die abzupumpende Wasserquelle eingehängt und hält das gepumpte Wasser zurück.

2. Schlauchanschluss mit Kupplungsmutter:

Dieses Schlauchende wird mit dem Sauganschluss/Wassereingang **2** verbunden.

3. Saugschlauch:

Es wird empfohlen, einen spiralverstärkten Kunststoff-Saugschlauch mit Ø 1" (30,3 mm) zu verwenden, um Kapazitätsverluste zu vermeiden (ein Mindestdurchmesser des Saugschlauches von ¾ muss gewährleistet sein.)

Bevor Sie den Schlauch mit dem Hauswasserwerk verbinden, sollten Sie diesen am besten mit Wasser füllen. Bei Verwendung eines Rückschlagventils muss

der Saugschlauch (ohne Filter und Rückschlagventil) zuerst an das eingebaute Rückschlagventil (nicht im Lieferumfang enthalten) angeschlossen werden, dann mit Wasser befüllt werden (Luftblasen vermeiden) und dann in die Wasserquelle gelegt werden, ohne Wasser entweichen zu lassen.

HINWEIS: Wenn Sie einen vorgefertigten Saugschlauch verwenden, wird empfohlen, kein Rückschlagventil zu installieren, um einen Verlust der Saugkraft zu vermeiden.

Druckschlauch

Der Druckschlauch transportiert das Wasser vom dem Hauswasserwerk zu dem Ort, an dem es benötigt wird (z. B. Wasserhahn usw.). Um den Reibungsverlust durch den Wasserdruck zu minimieren, empfehlen wir die Verwendung eines Druckschlauchs mit einem Minstdurchmesser von 20 mm (¾").

Drucksteuerung (Druckschalter)

Das Hauswasserwerk ist mit einem Druckschalter [12] ausgestattet. Wenn der EIN/AUS-Schalter [1] in der Position EIN steht, schaltet er das Hauswasserwerk automatisch EIN wenn der Druck im Tank auf +/- 1,5 bar sinkt. Es schaltet das Hauswasserwerk automatisch wieder AUS, wenn der Druck im Tank +/- 3 bar erreicht.

Abschaltdruck

Der Abschaltdruck ist werksseitig auf 3 bar eingestellt. Dies entspricht einer Förderhöhe von 30 Metern. Durch diese Voreinstellung erreicht das System den höchsten Wirkungsgrad in Bezug auf Leistung und Langlebigkeit.

Der Abschaltdruck ist einstellbar. Bei einem Abschaltdruck von ca. 4,4 bar erreicht das Gerät eine Förderhöhe von ca. 44 Metern.

Diese Einstellung ist nur von einer Fachkraft durchzuführen.

Gegendruck im Tank

- Für einen guten Betrieb sollte der Gegendruck im Tank (Luftseite) 1,5 bis 1,8 bar betragen.
- Um den Druck zu prüfen (wenn das Hauswasserwerk bereits in Betrieb war):
 - Schalten Sie das Hauswasserwerk mit dem EIN/AUS-Schalter [1] aus.

- Lassen Sie den Ausgangswasserdruck ab, indem Sie eine Wasserleitung öffnen, die an die Ausgangsleitung des Hauswasserwerks angeschlossen ist. Wenn das Wasser nicht mehr läuft, ist das System drucklos (Der auf dem Manometer [10] angezeigte Druck zeigt +/- 0 bar an).
- Entfernen Sie die Abdeckung des Tankaufblasventils [8], um an das Schrader-Ventil des Tankaufblasventils [9] zu gelangen.
- Verwenden Sie einen Luftkompressor mit Reifenfüller oder eine Pumpe mit Manometer, um den Gegendruck zu prüfen und ggf. den Druck auf 1,5 bis 1,8 bar zu erhöhen.
- Bringen Sie die Abdeckung des Tankaufblasventils [8] wieder an.
- Schalten Sie das Hauswasserwerk mit dem EIN/AUS-Schalter [1] wieder EIN.
- Wasserhahn wieder schließen.

HINWEIS: Es wird empfohlen, den Druck alle 6 Monate zu überprüfen.

● Inbetriebnahme

- Füllen Sie den Saugschlauch mit Wasser.
- Befestigen Sie ihn am Sauganschluss/Wassereingang [2].
- Anschließend müssen Sie das Pumpengehäuse mit Wasser füllen: Einfülldeckel der Einfüllöffnung [3] abnehmen, Pumpengehäuse bis zum Rand mit Wasser füllen, und wieder gut verschließen.
- Schließen Sie einen Druckleitungsadapter an den Anschluss des Wasserauslasses [4] auf der Oberseite des Pumpengehäuses an.
- Schließen Sie einen Druckschlauch an den Druckleitungsadapter an.
- Schließen Sie das Netzkabel mit Stecker [11] an eine geerdete Steckdose mit 230 V, 50 Hz und einer Sicherung mit mindestens 10 A an.
- Wenn sowohl das Pumpengehäuse als auch der Schlauch mit Wasser gefüllt sind, können Sie das Hauswasserwerk mit dem EIN-/AUS-Schalter [1] anschalten.
- Nach dem Einschalten des Motors leuchtet die Kontrolllampe im Schalter.
- Das Hauswasserwerk beginnt nun sofort damit, Wasser zu pumpen. Der Drucktank gefüllt, wodurch es einige Sekunden dauert, bis Wasser

aus dem angeschlossenen Schlauch oder der angeschlossenen Rohrleitung (Haushalt, Wasserhahn) kommt.

Vorpumpen – Erstgebrauch

- Wenn das Hauswasserwerk in Betrieb ist, muss der Wasserauslass (z. B. der Hahn oder die Sprinkleranlage) offen sein, um die Luft aus dem Schlauch entweichen lassen zu können. Wenn der Wasserauslass geschlossen ist, kann das Hauswasserwerk nach einer Betriebszeit von mehr als 5 Minuten durch Überhitzung beschädigt werden.
- Wenn der Wasserdruck im Tank +/- 3,0 bar erreicht, wird das Hauswasserwerk anschließend wieder abgestellt und es bleibt Wasser im Pumpengehäuse und im Schlauch/der Rohrleitung zurück. Wenn das Hauswasserwerk das nächste Mal eingeschaltet wird, pumpt sie sofort Wasser.

⚠ ACHTUNG!

Wenn das Rückschlagventil nicht angebracht wurde oder wenn Ventil und Schlauch nicht richtig verbunden sind (Schlauchklemme!), kann das Hauswasserwerk wieder trocken laufen und muss neu gefüllt werden, damit sie richtig funktioniert.

● Reinigung und Wartung

⚠ WARNUNG! Vor allen Reinigungs- und/oder Wartungsarbeiten muss das Hauswasserwerk von der Stromversorgung getrennt werden.

● Reinigung

- Unter normalen Bedingungen ist das Hauswasserwerk wartungsfrei.
- Das Hauswasserwerk darf aber Regen nicht ausgesetzt werden, und sie darf nicht an einem feuchten Ort, in schmutziger Umgebung oder bei Frosttemperaturen aufgestellt sein.
- Das Einfrieren, Trockenlaufen oder die Blockierung durch Verunreinigungen muss vermieden werden.
- Verwenden Sie nie Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol, Ammoniakwasser usw. Diese Lösungsmittel könnten die Kunststoffteile beschädigen.

● Wartung

- Warten Sie Ihr Hauswasserwerk regelmäßig und halten Sie den Luftdruck im Tank bei 1,5–1,8 bar (siehe Abschnitt „Gegendruck im Tank“).
- Bei Verstopfung des Hauswasserwerks schließen Sie die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung und schalten Sie das Hauswasserwerk mehrmals für ca. 2 Sekunden ein. Auf diese Weise können die meisten Verstopfungen beseitigt werden.
- Bei einem Ausfall des Hauswasserwerks dürfen Reparaturarbeiten nur von einem Elektrofachmann durchgeführt werden.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

● Lagerung

- Bei Frostgefahr muss das Hauswasserwerk vollkommen entleert werden. Trennen Sie alles vom Wasserauslass; schrauben Sie die Ablassschraube **13** an der Unterseite des Druckschalters **12** ab, um das gesamte Wasser aus dem Pumpengehäuse abzulassen.
- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung: das Hauswasserwerk gründlich mit Wasser durchspülen, komplett entleeren und trocknen lassen. Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes
- Ein- und Ausschalten des Hauswasserwerks prüfen, ob sich der Rotor einwandfrei dreht.

● Technische Daten

Modell	PHWW 1000 A1
Nennspannung	230 V~/50 Hz
Leistungsaufnahme	1000 W
Max. Pumpenkapazität	3500 l/Stunde
Max. Förderhöhe des Hauswasserwerk (Hmax)	ca. 44 m

Max. Förderhöhe Druckspeicher (voreingestellt)	30 m
Max. Ansaughöhe	ca. 7 m
Max. Wassertemperatur	35 °C
Max. Durchmesser Ansaugschlauch	1" (30,3 mm)
Ansaug- und Ausgangsanschluss	1" (30,3 mm)
Min. Durchmesser Druckschlauch	20 mm (¾")
Länge Netzkabel	1,2 m
Kabeltyp	H07RNF 3G 1,0 mm²
Nennndruck	0,15–0,3 MPa (1,5–3 bar)
Max. Druck	ca. 0,44 MPa (ca. 4,4 bar)
IP-Klasse	IPX4
Gewicht	10,75 kg
Geeignet für	Sauberes/leicht verschmutztes Wasser (Partikel < 1 mm)
Inhalt Drucktank	19 l
Material Pumpengehäuse/ Drucktank	PP/Stahl

Geräuschinformation

Geräuschemission gemessen gemäß
 EN ISO 3744:2010 (K=1.69)
 Schalldruckpegel L_{pA} = 69,90 dB
 Schallleistungspegel L_{WA} = 82,12 dB

WARNUNG! GESUNDHEITSGEFAHR!

Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB(A) überschreiten. In diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Elektromotor läuft, aber das Hauswasserwerk saugt kein Wasser an.	Der Pumpenkörper wird nach dem Start des Hauswasserwerks nicht mit Wasser gefüllt.	Füllen Sie das Hauswasserwerk mit Wasser.
	Das Ansaugschlauch ist nicht fest genug angebracht, oder er ist undicht.	Überprüfen Sie die Dichtigkeit der verwendeten Teile und Komponenten des Hauswasserwerks, z. B. den Anschluss des Ansaugschlauchs, den Anschluss des Druckschlauchs, den Klemmring, den Ansaugschlauch selbst etc., und den Versiegelungstreifen aus Teflon oder Hanfseil. Das Hauswasserwerk kann nur bei absolut dicht versiegelten Anschlüssen arbeiten (luftdicht).

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Elektromotor läuft, aber das Hauswasserwerk saugt kein Wasser an.	Das Filtersieb des Rückschlagventils des Ansaugschlauches ist blockiert.	Reinigen Sie das Filtersieb des Rückschlagventils des Ansaugschlauches.
	Die Luft kann nicht aus dem Druckschlauch entweichen, weil der Wasserauslass 4 geschlossen ist.	Öffnen Sie den Wasserauslass 4 (z. B. den Wasserhahn, die Sprinklerdüse etc.), wenn das Hauswasserwerk zu arbeiten beginnt.
	Die Wartezeit entspricht nicht den Bestimmungen.	Füllen Sie den gesamten Ansaugschlauch mit Wasser, oder überprüfen Sie ihn erneut mindestens 5 Minuten nach dem Start der des Hauswasserwerks.
	Zu große Ansaughöhe(über 7 m).	Die Ansaughöhe kleiner wählen.
	Der Ansaugschlauch saugt kein Wasser an.	Überprüfen Sie den Wasserstand des Wasserbehälters. Falls möglich, verlängern Sie den Ansaugschlauch.
Der Elektromotor läuft nicht.	Keine Stromversorgung.	Überprüfen Sie die Stromversorgung.
	Überhitzungssicherung ausgelöst.	Warten, bis der Motor abgekühlt ist. Das Hauswasserwerk startet automatisch wieder.
Unzureichender Wasserausfluss.	Zu große Ansaughöhe (über 7 m).	Die Ansaughöhe kleiner wählen.
	Das Filtersieb des Rückschlagventils des Ansaugschlauches ist blockiert.	Reinigen Sie das Filtersieb des Rückschlagventils des Ansaugschlauches.
	Der Ansaugwasserspiegel ist zu niedrig.	Das Rückschlagventil tiefer ins Wasser tauchen.
Unzureichender Wasserausfluss.	Verunreinigungen reduzieren die effektive Leistung des Hauswasserwerks.	Reinigen Sie das Gehäuse des Hauswasserwerks, den Ansaugschlauch und den Auslass-Druckschlauch mit Druckwasser.
Der Sicherheitsschalter (Temperaturwächter) schaltet das Hauswasserwerk nicht ab.	Überlastung des Elektromotors durch Reibung durch in den Motor eindringende Verunreinigungen.	Spülen Sie das Pumpengehäuse mit einem Hochdruckwassergerät.
Häufiges An- und Ausschalten des Druckschalters 12 (bei Verwendung für die Haushalts-Wasserversorgung).	Bruch der Gummiverkleidung im Drucktank.	Gummiverkleidung (Balg) oder Tank durch Kundendienst austauschen lassen.
	Kein oder zu niedriger Luftdruck im Tank.	Füllen Sie den Tank (erneut) mit Luft (1,5 – 1,8 Bar) (siehe Abschnitt „Gegendruck im Tank“)

● Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1–7: Kunststoffe/20–22: Papier und Pappe/80–98: Verbundstoffe.



Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Gerät am Ende der Nutzungszeit nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Verreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Verreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei. Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind. Bitte löschen Sie vor der Rückgabe alle personenbezogenen Daten. Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.



Das Produkt inkl. Zubehör und die Verpackungsmaterialien sind recyclebar und unterliegen einer erweiterten Herstellerverantwortung. Entsorgen Sie diese getrennt, den abgebildeten Info-tri (Sortierinformation) folgend, für eine bessere Abfallbehandlung. Das Triman-Logo gilt nur für Frankreich.

● Garantie und Service

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbonn gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von 3 Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde.

Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden. Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum. Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind (z. B. Messer) und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter oder Akkus.

● Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 454394_2310) als Nachweis für den Kauf bereit.

Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Bedienungsanleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produkts.

Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder per E-Mail.

Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

● Service

DE Service Deutschland

Tel.: +49 2152 9603 100
E-Mail: service-de@ga-po.de

AT Service Österreich

Tel.: 0800 012345
E-Mail: service-at@ga-po.de

CH Service Schweiz

Tel.: +41 215750005
E-Mail: service-ch@ga-po.de

● Reparatur-Service

⚠ ACHTUNG! Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Sie können Reparaturen, die nicht der Garantie unterliegen, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

Nicht angenommen werden unfrei, per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

● Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Ga-Po Vertrieb GmbH

Heinrich-Horten-Str. 5
47906 Kempen
Germany

IAN 454394_2310

Original-EG-Konformitätserklärung

Wir,

Ga-Po Vertrieb GmbH
Heinrich-Horten-Str. 5, 47906 Kempen, Germany
erklären hiermit in eigener Verantwortung, dass unser Produkt

Hauswasserwerk
Modell-Nr.: PHWW 1000 A1

den folgenden Richtlinien entspricht:

2006/42/EG Maschinenrichtlinie
2014/30/EU EMV-Richtlinie
2000/14/EG Outdoor Richtlinie, geändert durch 2005/88/EG
Konformitätsbewertungsverfahren: 2000/14/EG-Anhang V
gemessener Schallleistungspegel $L_{WA} = 82,12$ dB ($K=1.69$ dB)
garantierter Schallleistungspegel $L_{WA} = 84$ dB
2011/65/EU*) RoHS-Richtlinie, geändert durch (EU) 2015/863

Angewandte harmonisierte Normen und Spezifikationen:

EN 60335-1:2012+A11+A13+A1+A14+A2+A15
EN IEC 60335-2-41:2021+A11
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN 61000-3-3:2013+A1+A2
EN IEC 61000-3-2:2019+A1
EN 62233:2008
EN IEC 63000:2018

Dokumentationsbevollmächtigter:

Dirk Wohlrab
Ga-Po Vertrieb GmbH
Heinrich-Horten-Str. 5
D-47906 Kempen

Ort, Datum: Kempen, 29.01.2024

Rechtsgültige Unterschrift:



Roland Menken
Geschäftsführer
Ga-Po Vertrieb GmbH



*)Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Ga-Po Vertrieb GmbH

Heinrich-Horten-Str. 5
47906 Kempen
Germany

Stand der Informationen · Last Information Update
Version des informations · Stand van de informatie
Stan informacji · Stav informací · Stav informácií
Estado de las informaciones · Tilstand af information
Versione delle informazioni · Információk állása
Stanje informacij · Stanje informacija · Versiunea
informațiilor · Актуалност на информацията
'Εκδοση των πληροφοριών: 11/2022
Ident.-No.:PHWW1000A1112022-8
